

**GOLDANKAUF BÖRSE**  
An- & Verkauf

**Machen Sie beim Testsieger Ihr Gold zu Geld**

Altgold • Zahngold • Goldmünzen • Goldbarren • Silbermünzen • Silberbarren • Platin • Brillant- und Diamantschmuck (auch einzelne Steine) • Luxusuhren • Krügerland/Feingold • u.v.m.

**Garantiert bis zu 10% mehr als das höchste Angebot eines Mitbewerbers. Wir zahlen für Feingold bis zu 81,90 €/g.**

Mo.-Fr. 10.00-18.00 Uhr • Sa. 10.00-15.00 Uhr  
Wilhelmsstr. 25 a • 34117 Kassel • [www.goldankauf-boerse.de](http://www.goldankauf-boerse.de)

**05 61 / 937 11 200**

**EDER  
DIEMEL**

**TIPP**

Jetzt noch **Küchen und Möbel** zum Möbelkreis-Preisvorteil 2024 sichern!

Vergleichen lohnt sich!  
[www.moebelkreis.de](http://www.moebelkreis.de)

**MÖBELKREIS** KÜCHE & EINRICHTEN  
Korbach-Heinerdinghausen • [www.moebelkreis.de](http://www.moebelkreis.de)

Seit 2004 • Nr. 50

14. Dezember 2024

## Senioren tun Gutes

Haus am Nordwall backt 3500 Plätzchen für Kinder der Tafel



**Süße Spende:** Senioren des Hauses am Nordwall spenden selbstgebackene Plätzchen für die Korbacher Tafel, (von links) Karl-Heinz Welteke, Sassan Pur, Agnes Schmidt, Renate Helling und Hartmut Henkel von der Tafel, Ursula Rüsseler von der Tagespflege und Karl-Heinz Kratzpberg vom Einrichtungsbeirat.

FOTO: MARIANNE DÄMMER

**Korbach** – Insgesamt rund 3500 Plätzchen haben Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie Seniorinnen und Senioren der Tagespflege des Hauses am Nordwall für die Korbacher Tafel gebacken. Sie werden in der Vorweihnachtszeit an die rund 300 Mädchen und Jungen verteilt, die zu den Kunden der Tafel gehören. Gestern Vormittag wurden die Süßigkeiten überreicht, ab heute werden sie ausgegeben.

„Unsere Seniorinnen und Senioren im Haus am Nordwall werden von den Korbachern über das ganze Jahr hinweg mit viel Aufmerksamkeit bedacht. Wir wollten etwas Gutes zu-

rückgeben“, erklärt Ribana Klabunde, Einrichtungsleiterin im Haus am Nordwall, und ergänzt: „Als wir hörten, dass auch rund 300 Kinder zu den Kunden der Korbacher Tafel gehören, haben wir uns entschlossen, für sie zum Advent Plätzchen zu backen“. Schließlich gebe es in der Tagespflege viele Damen, die gerne backen. Auch die Mitglieder des Einrichtungsbeirats hätten sofort begeistert zugestimmt, „es freut die Senioren, wenn sie der Gesellschaft etwas geben können“, so Ribana Klabunde. Auch Geschäftsführer Sassan Pur habe die Idee unterstützt. Mehl und Zucker habe die

Korbacher Tafel gespendet, Butter und Milch sowie Eier stifteten zwei Unternehmen aus der Region und die restlichen Zutaten habe das Mitarbeiter-Team gespendet. „Es gab fünf Backtermine mit dem Mitarbeiter-Team sowie weitere mit den Gästen der Tagespflege, damit alles rechtzeitig zum Nikolaustag fertig wird“, erklärt Ribana Klabunde.

### Plätzchen nach Omas Rezept

Appetitlich verpackt und mit einem Gruß wechseln die Plätzchen ab heute die Besitzer: „Die Senioren und Mitar-

beitenden im Haus am Nordwall haben für dich gebacken. Lasse dir die Plätzchen nach 'Omas Rezept' gut schmecken“, steht mit herzlichen Weihnachts- und Neujahrsgrüßen auf der Karte. „Wir haben 15 verschiedene Plätzchenorten gebacken“, erklärt Pflegedienstleiterin Agnes Schmidt, zehn Päckchen seien zudem ohne Nüsse.

Geschäftsführer Sassan Pur dankte für „die tolle Aktion“. Dank erhielten die Menschen vom Haus am Nordwall auch von Renate Helling und Hartmut Henkel von der Tafel. Sie stellten die Arbeit des Tafelladens vor; die gespendeten Le-

bensmittel gingen an rund 280 sogenannte Bedarfsgemeinschaften. Weitere 220 Bedarfsgemeinschaften stünden auf der Warteliste; die Wartezeit betrage derzeit rund ein Jahr. „Wir freuen uns über jeden, der uns verlässt, weil er eine Arbeitsstelle gefunden hat, dann kann ein anderer nachrücken“, erklärt Vorstandsmitglied Renate Helling.

Für ihr ehrenamtliches Engagement bei der Korbacher Tafel erhielten sie Lob von Sassan Pur und dem Vorsitzenden des Nordwall-Einrichtungsbeirats, Karl-Heinz Welteke: „Ich bin tief beeindruckt“.

MARIANNE DÄMMER

## Gold & Silber ANKAUF

Der Sachverständige stets vor Ort



- Goldschmuck
- Erbschaften
- Barren
- Broschen
- Silberbestecke
- Silberschmuck
- Münzen
- Ringe
- Ketten
- Bruchgold
- Zinn
- Reichsmark

## ZAHNGOLD-ANKAUF

## Juwelier RUBIN

Prof.-Bier-Straße 1a  
34497 Korbach  
Tel.: 05631 986 2440  
Mo.-Fr. 9.30-16.00 Uhr  
Sa. bis 13.00 Uhr

**BAD WILDUNGER ADVENTSKALENDER**  
So. 15. Dez. '24

**30% AUF ALLE ACCESSOIRES**

**SONNTAGSÖFFNUNG**  
**BAD WILDUNGEN**  
**3. ADVENT • 13-18 UHR**  
**WEIHNACHTSMARKT**

**MARKEN MODE REDUZIERT**

**Manhenke**  
KORBACH • BAD WILDUNGEN  
[www.manhenke.de](http://www.manhenke.de) Mode ... und noch viel mehr!

Follow us on  
f Modehaus Manhenke  
i modehaus.manhenke

# „Stets in den Brandschutz investiert“

## Korbacher Feuerwehren verabschieden Bürgermeister Klaus Friedrich

**Korbach** – Im Rahmen einer kleinen Feierstunde haben sich die Korbacher Feuerwehren in Lelbach von ihrem obersten Dienstherren, Bürgermeister Klaus Friedrich, verabschiedet. Nach 24-jähriger Amtszeit wird der Verwaltungschef Ende Januar den Staffeln an seinen Nachfolger Stefan Kieweg übergeben.

Die Korbacher Stadtbrandinspektoren Carsten Vahland, Sascha Franken und Arno Zenke hatten alle Führungskräfte aus den 14 Einsatzabteilungen zu Ehren des Bürgermeisters eingeladen. Zusätzlich nahmen auch die Kinder- und Jugendbetreuer sowie die Vorsitzenden der Fördervereine teil. Auch die ehemaligen Stadtbrandinspektoren waren der Einladung gefolgt. Vom Kreisfeuerwehrverband war der Vorsitzende Gordon Kalhöfer anwesend.

In einer kleinen Laudatio blickte Carsten Vahland auf die 24-jährige Zusammenarbeit mit Klaus Friedrich zurück. Mit einigen Bildern rief er wichtige Ereignisse wieder in Erinnerung. Beim Brandschutz sei unter der Regie des Bürgermeisters immer kontinuierlich investiert worden, so dass es im Bereich der Feuerwehrrhäuser, des Fuhrparks und der Schutzausrüstung keine offenen Baustellen gebe. Der kürzlich von



**Dank und Anerkennung** richteten die Korbacher Feuerwehren an den scheidenden Bürgermeister Klaus Friedrich (Mitte).

FOTO: HARALD CASPER

der Stadtverordnetenversammlung beschlossene Bedarfs- und Entwicklungsplan sei somit nicht nur Blick in die Zukunft, sondern auch eine Gesamtbilanz der Dienstzeit Friedrichs, die sich sehen lassen könne.

Gordon Kalhöfer schloss sich als Vorsitzender des Kreisfeuer-

wehrverbandes Waldeck-Frankenberg den ehrenden Worten an. Bürgermeister Klaus Friedrich stehe immer hinter dem Feuerwehrewesen, Korbach sei immer ein verlässlicher Partner in der Zusammenarbeit bei Einsätzen, Ausbildung oder auch bei der Organisation von Großveranstaltungen.

Klaus Friedrich selbst blickte dankbar und zufrieden auf die langjährige Zusammenarbeit mit den rund 400 ehrenamtlichen Einsatzkräften in den Korbacher Wehren zurück. Er habe sich immer sehr wohlgeföhlt und werde auch nach seiner Dienstzeit ein loyaler Unterstützer der Feuerwehren

bleiben. Seinem designierten Nachfolger Stefan Kieweg, der in seiner Funktion als stellvertretender Wehrführer der Feuerwehr Rhena ebenfalls anwesend war, galten seine guten Wünsche. Mit lang anhaltendem Applaus und stehenden Ovationen fand die Feierstunde ihren Höhepunkt. red

## Kreisverwaltung zwischen den Jahren zu

**Waldeck-Frankenberg** – Die Verwaltungsstellen des Landkreises Waldeck-Frankenberg in Korbach, Frankenberg und Dorffitter bleiben vom 23. bis einschließlich 30. Dezember geschlossen. Von der Regelung ausgenommen ist die Zentrale Leitstelle. Für die Entsorgungsanlagen und die Zulassungsstellen gibt es eine Sonderregelung.

Heiligabend bleiben alle Abfallentsorgungsanlagen ganztägig geschlossen. Die Anlagen in Bad Wildungen, Flechtdorf und Geismar sind zwischen den Jahren geöffnet – am 27. Dezember von 8 bis 13.30 Uhr. Am 28. Dezember haben die Anlagen in Flechtdorf und Geismar von 8 bis 12 Uhr geöffnet, Bad Wildungen hat geschlossen. Am 30. Dezember sind die Anlagen in Bad Wildungen, Geismar und Flechtdorf von 8 bis 12.30 und von 13.30 bis 16 Uhr geöffnet. Am 31. Dezember haben Flechtdorf und Geismar von 8 bis 12 Uhr geöffnet; Bad Wildungen hat an diesem Tag geschlossen. Ab dem 2. Januar gelten dann wieder die regulären Öffnungszeiten. Das Abfallberatungstelefon ist zwischen den Jahren nicht besetzt.

Die Zulassungsstellen im Landkreis haben zwischen den Jahren wie folgt geöffnet: Am 23. Dezember von 8 bis 13 Uhr in Bad Arolsen, von 7.30 bis 12 Uhr in Bad Wildungen, von 8.30 bis 12.30 Uhr und von 13.30 bis 15 Uhr in Battenberg sowie von 7.30 bis 12 Uhr in Frankenberg. Am 27. Dezember haben sie in Bad Wildungen von 7.30 bis 12.30 Uhr geöffnet und in Frankenberg von 7.30 bis 12 Uhr. Am 30. Dezember sind sie von 8 bis 13 Uhr in Bad Arolsen und von 7.30 bis 12 Uhr in Bad Wildungen geöffnet. Eine vorherige Terminvereinbarung ist erforderlich. Hierfür soll bitte nach Möglichkeit die Online-Terminvergabe unter [landkreis-waldeck-frankenberg.de](http://landkreis-waldeck-frankenberg.de) (Online-Terminvereinbarung). Ein spontaner Besuch ist leider nicht möglich.

„Wir haben uns auch in diesem Jahr aus Energiespargründen für die Schließung unserer Häuser zwischen den Jahren entschieden“, begründet Landrat Jürgen van der Horst die Entscheidung. Zwar habe sich die Energiesituation in diesem Winter leicht entspannt. Trotzdem heiße es weiterhin, Energie einsparen. „Dass zwischen den Jahren ohnehin eine beliebte Urlaubszeit ist, hat uns zudem in dem Schritt bekräftigt.“ red

## Bürgerbus sehr attraktiv

### Basdorf bietet zukunftsweisendes Mobilitätskonzept an

**Vöhl-Basdorf** – Mit dem Bürgerbus steht in Basdorf ein Mobilitätsangebot zur Wahl, das eine zukunftsweisende Lösung für die Bedürfnisse der Fahrgäste bietet. Diese können Fahrtzeit und Abfahrtsort individuell vorgeben. Ralf Butterweck und Dieter Schäfer komplettieren nun das ehrenamtliche Fahrerteam.

Damit bietet der Bürgerbus in Basdorf vor allem älteren Menschen eine einfache Möglichkeit, mobil zu bleiben und sorgt gleichzeitig für Verlässlichkeit. „Mit unserem Bürgerbus setzen wir ein klares Zeichen für eine starke Gemeinschaft und den Zusammenhalt

in unserer Region. Denn Mobilität ist ein Schlüssel für Freiheit, Lebensqualität und die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben“, erklärt Eberhard Lamm, der für die Businitiative verantwortlich ist.

„Außerdem bieten wir unseren Fahrgästen größtmögliche Sicherheit durch unsere Fahrerinnen und Fahrer“, so Lamm weiter. Alle Fahrerinnen und Fahrer des Bürgerbusses in Basdorf hätten erneut den Personbeförderungsschein absolviert und nicht die Kosten für die erforderlichen Laboruntersuchungen, Augen- und Ohrenuntersuchungen, psychometrischen Untersuchungen, gut-



**Vor dem Basdorfer Bürgerbus:** (von links) Bernd Höhle, Willi Göbel, Uwe Heine, Susanne Frede, Ralf Butterweck, Heinz Schluckebier, Anika Michel, Dieter Schäfer, Eberhard Lamm.

FOTO: PR

achterlichen Bescheinigungen und Verwaltungskosten gescheut, die sich für das neuköpfige Fahrerteam auf insgesamt rund 3000 Euro summiert hätten. Den größten Anteil der

Fahrgäste stellen ältere Mitbürger dar, die häufig mitsamt ihrem Rollator befördert werden. Doch auch jüngere Fahrgäste nutzen vermehrt das kostengünstige Angebot.

Die Finanzierung des Fahrbetriebs zur Unterhaltung des Busses und Deckung der Betriebskosten wird ausschließlich durch Spenden von Firmen aus der Region und dankbaren Fahrgästen sichergestellt. Anika Michel, die Vorsitzende des gemeinnützigen Basdorfer Fördervereins, unter dessen Dach die Bürgerbusinitiative agiert, bedankte sich für das große Engagement der ehrenamtlichen Fahrerinnen und Fahrer in Basdorf.

„Dieser verantwortungsvolle Einsatz ist von unschätzbarem Wert. Die Freiwilligen leisten nicht nur einen praktischen Beitrag zur Mobilität, sondern stärken auch das soziale Miteinander und die Solidarität in und um Basdorf“, so Michel. red

### Verschiedenes

**Reinigungsfrau für ältere Dame** in Bad Wildungen gesucht. ☎ 05621-9669019

### Verkauf

**KÜCHEN**  
direkt ab Werk  
34414 Scherfede  
Tel. 05642 98950  
[www.tuschen-kuechen.de](http://www.tuschen-kuechen.de)



**EDER DIEMEL TIP**  
IMPRESSUM  
Herausgeber: Wilhelm Bing Druckerei und Verlag GmbH, Lengfelder Straße 6, 34497 Korbach, Tel.: 0 56 31/560-00 (zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen)  
Geschäftsführung: Markus Pfromm  
Redaktion: Markus Pfromm (V.i.S.d.P.)  
Anzeigenleitung: Markus Dittmann  
Anzeigenverkauf: Tel.: 0 56 31/560-121, E-Mail: [edt@wlz-online.de](mailto:edt@wlz-online.de)  
Druck: Zeitungsdruck Dierichs GmbH & Co. KG, Wilhelmine-Reichard-Straße 1, 34123 Kassel  
Zustellung: TOP DIREKT Marktservice GmbH, Frankfurter Str. 168, 34121 Kassel, Tel.: 0 69/85 00 84 43, E-Mail: [info@top-direkt.de](mailto:info@top-direkt.de)  
Anzeigenpreisliste: Nr. 3b vom 1.10.2024  
Falls Sie diese Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen.  
Ideal wäre auch ein zusätzlicher Hinweis per Mail, mit Angabe Ihrer Anschrift, an [info@top-direkt.de](mailto:info@top-direkt.de), damit wir unsere Zusteller davon in Kenntnis setzen können.

**FRÜHSPORTLER GESUCHT!**  
Morgens die Zeitungsrunde fertig – motiviert in den Tag starten!  
**WALDECK-FREIENHAGEN**  
**WALDECK-HÖRINGHAUSEN**  
Wir suchen für die tägliche Zustellung der Waldeckischen Landeszeitung in den frühen Morgenstunden  
**ZUSTELLER** (w/m/d)  
zur Festeinstellung ab sofort.  
**Wir bieten:**  
■ leistungsgerechte Vergütung  
■ 4 Wochen bezahlter Urlaub jährlich  
■ Gratisexemplar der Waldeckischen Landeszeitung  
■ eigenverantwortliche Tätigkeit vor Ort  
**Sie haben Interesse an einem Nebenverdienst?**  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf und informieren Sie gern:  
Daniel Karzelek, ☎ 05631/560-213, ✉ [zvginfo@wlz-online.de](mailto:zvginfo@wlz-online.de)  
[www.die-zusteller.de](http://www.die-zusteller.de)  
**WLZ** Meine Heimat. Meine Zeitung.

**DER frühe VOGEL bringt die NEWS!**  
**BAD WILDUNGEN-HUNSDORF**  
Wir suchen für die tägliche Zustellung der Waldeckischen Landeszeitung in den frühen Morgenstunden  
**Zusteller** (m/w/d)  
für längere Krankheitsvertretung ab sofort  
**Wir bieten:**  
■ pünktliche und sichere Bezahlung  
■ Arbeiten in Wohnortnähe  
**Sie haben Interesse an einem Nebenverdienst?**  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf und informieren Sie gern:  
Kerstin Wilke, ☎ 05631/560-215, ✉ [zvginfo@wlz-online.de](mailto:zvginfo@wlz-online.de)  
[www.die-zusteller.de](http://www.die-zusteller.de)  
**WLZ** Meine Heimat. Meine Zeitung.

# Dankeschön für wertvollen Einsatz

## Magistrat lädt zu einer Feierstunde zum Ehrenamtstag

**Bad Arolsen** – Bei einer Feierstunde im Gemeinschaftsraum der Stadthalle Mengerlinghausen haben Bürgermeister Marko Lambion und Stadtverordnetenvorsteher Gerd Frese stellvertretend für alle ehrenamtlich Tätigen in Bad Arolsen Michael Dorl vom DLRG-Ortsverband, Sabine Rieß vom Schwimmbadverein Landau und das Team der evangelischen Kinder- und Jugendbücherei im Haller-Haus gewürdigt.

Die Feierstunde wurde musikalisch von Henry Senft mit seiner Konzertgitarre umrahmt. Die Festrede hielt der frühere Landesbischof der evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck, Prof. Dr. Martin Hein aus Kassel.

Einleitend stellte Bürgermeister Marko Lambion fest, dass das Ehrenamt das schöne, freundliche Gesicht der Gesellschaft sei. Viele engagierte Bürger bewiesen Gemeinsinn und Solidarität und hielten mit ihrem vielfältigen Einsatz im Verborgenen das Gemeinwesen zusammen. Das geschehe beim Kindertraining im Sportverein ebenso wie bei der Betreuung von Kranken und Sterbenden, bei der Hilfe in der Not in den Feuerwehren oder der DLRG oder bei der demokratischen Willensbildung in den Parteien.

Das bekräftigte auch Festredner Prof. Dr. Hein. Auch wenn sich manchmal der Eindruck aufdränge, das Land versinke im Individualismus und Eigensinn: Dieser Eindruck sei falsch. Der Gemeinsinn habe nach wie vor einen hohen Stellenwert, was sich an der großen Zahl der ehrenamtlich Tätigen ablesen lasse. Eine Unter-



**Feier zum Ehrenamtstag in der Stadthalle Mengerlinghausen:** Ausgezeichnet wurden Michael Dorl von der DLRG, Sabine Rieß vom Freibadverein in Landau und das Team der Kinder- und Jugendbücherei im Haller-Haus. Es gratulieren Bürgermeister Marko Lambion und Stadtverordnetenvorsteher Gerd Frese.

FOTOS: ELMAR SCHULTEN

suchung der Bundesregierung komme gar auf 28,8 Millionen Menschen, die sich unentgeltlich für andere engagierten. Das seien 40 Prozent der Bevölkerung. Der Wert dieses Engagements lasse sich mit 80 bis 100 Milliarden Euro beziffern.

Doch das Ehrenamt sei mehr als nur selbstlose Hingabe. Wer sich ehrenamtlich engagiere, der gewinne auch etwas für sich selbst, etwa persönliche Erfüllung, Zuwachs an Kompetenzen und Fähigkeit und manchmal auch Dank und Anerkennung.

In seiner Laudatio für das besonders engagierte DLRG-Mitglied Michael Dorl stellte DLRG-Vorsitzender Ulf Stracke dankbar fest, dass sich Dorl

schon seit seinem 18. Lebensjahr in vielfältiger Weise für die Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft einsetze. Als technischer Leiter auf Ortsvereins- und Kreisverbandsebene verwaltete er die technische Ausrüstung und halte sie stets gut in Schuss. Außerdem sei auf ihn als Ausbilder und im Einsatz stets Verlass.

Thomas John vom Freibadverein in Landau würdigte die vom Magistrat gewürdigte Sabine Rieß als treibende Kraft im Verein. Als Vereinskassiererin organisiere sie unter anderem die Badeaufsicht. Durch ihre ständige Bereitschaft, selber einzuspringen, mache sie oft den Unterschied, ob das Freibad geöffnet werden könne oder geschlossen bleibe.

Darüber hinaus sei Sabine Rieß Gründungsmitglied im Verein für Jung und Alt in Landau, beteilige sich an den Ferienspielen und gebe Sprachkurse im Rahmen der Flüchtlingshilfe. Die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ werde von ihr in Landau ebenso betreut wie die Step-Aerobic-Gruppe im TSV Landau.

Von der segensreichen Arbeit in der Kinder- und Jugendbücherei der evangelischen Kirchengemeinde berichtete deren langjährige Leiterin Gudrun Engelhard. Inzwischen hat sie die Leitung an Martina Massenkeil abgegeben, die sich mit einem vielköpfigen Team um die Leseförderung schon bei den Kleinsten bemühen. Zum Team gehören Elke Böttcher, Gudrun Simon, Ulla Heuschkel, Heike Hilbricht-Wetekam, Ulrike Höhle, Ulrike Jaschko-Werner, Ulrike Josephy, Petra

Schulten, Petra Wohn und Christian von Carlowitz. Viele der Frauen im Team sind schon seit 10, 15 oder 20 Jahren dabei, wenn es gilt, neue Bücher einzubinden, im Ausleihsystem zu erfassen und an Kinder und Jugendliche auszugeben.

Die Ausleihzeiten am Dienstag und Donnerstag werden nach wie vor von vielen Kindern mit ihren Eltern genutzt. Vormittags kommen Grundschulen und Klassen der Karl-Preisung-Schule sowie der Heinrich-Lütkecke-Schule zur Buchausleihe.

ELMAR SCHULTEN

**HEISIG** Freie Kfz-Werkstatt  
 alle Marken · Reifenservice · HU/AU  
 Homburger Weg 1 · 34497 Korbach  
 Tel. 05631 5062440 Link us on Instagram  
 0172 8831469

Arbeits-Sicherheitsschuhe und Wanderschuhe  
**Schuhhaus Vach**  
 Lichtenfels-Goddelsheim · Tel. 05636/273

Gartenbau **KURZROCK**  
 • Heckenschnitt  
 • Pflasterarbeiten  
 • Baumfällung & -pflege  
 Ziegelhütte 4 · Korbach · Tel.: 05631-64628

**Haarausfall?**  
**haarmoden schmücker**  
 Zweithaarspezialist  
**Perücken Haarteile Toupets**  
 Partner aller Krankenkassen  
 Helmut Schmücker, Zweithaarträger  
**Telefon 02962 4758**  
 Haarmoden Schmücker  
 Bahnhofstraße 6  
 59939 Olsberg  
 www.haarmoden-schmuecker.de  
**Ihr Zweithaar-EXPERTE im Sauerland**

**Bau- und Möbeltischlerei MARKUS MICHEL**  
 34471 Volkmarsen-Lüttersheim Dorfstraße 21  
 Tel. 05693 991058 Fax 05693 991059  
 Mobil 0172 5320636 tischlermeister.michel@t-online.de  
 Herstellung und Montage von:  
 ■ Parkett verlegen und schleifen  
 ■ Möbel  
 ■ Treppen  
 ■ Fenster- u. Haustüren  
 ■ Innenausbau



**Virtuos an der Konzertgitarre:** Henry Senft begleitete die Feierstunde musikalisch.

## Geschenkideen bei Manhenke

Sonntagsöffnung in Bad Wildungen am 3. Advent

In der Adventszeit zeigen sich die Modehäuser Manhenke in Korbach und Bad Wildungen von Ihrer schönsten Seite.

Aufwendige Dekorationen und perfekt in Szene gesetzte neue Trends machen einen Einkaufsummel zum Erlebnis für die gesamte Familie.

Das Team von Manhenke freut sich darauf, die Kundinnen und Kunden kompetent zu beraten und das richtige Geschenk für die Lieben oder auch mal für sich selbst zu finden.

Die Auswahl an Geschenken ist groß und reicht vom wertigen Cashmerepulli für Damen und Herren, über tolle Hoodies, stylische Weih-

nachtspullis für die gesamte Familie, kuschelige Nachtwäsche und schöne Dessous bis hin zu trendigen Accessoires, Taschen und Motivsocken.

**Bad Wildunger Adventstürchen und Sonntagsöffnung**

Für alle, die sich bei der Auswahl der Geschenke nicht so recht entscheiden können, ist ein Manhenke Geschenkgutschein im praktischen Scheckkartenformat in vielen Motiven erhältlich. Auf Wunsch werden die Geschenke am Weihnachtsstand liebevoll verpackt und können für den Bummel über die noch bis Sonntag direkt vor den

Modehäusern stattfindenden Weihnachtsmärkte auch deponiert werden. Am 3. Adventssonntag, 15. Dezember, hat das Bad Wildunger Modehaus Manhenke von 13 bis 18 Uhr geöffnet anlässlich des Weihnachtsmarktes. An diesem Sonntag öffnet sich bei Manhenke auch das Türchen des Bad Wildunger Adventskalenders und es gibt am 3. Adventssonntag 30 % Rabatt auf alle Accessoires.

Beim Mey Gewinnspiel auf den Manhenke Social-Media-Kanälen Facebook und Instagram kann man noch bis Dienstag, 17. Dezember, mit etwas Glück Einkaufsgutscheine für Mey Wäsche gewinnen.

## Weihnachtsbäume zum Selbstschlagen

Aktion für behinderte Menschen am 3. und 4. Advent

**Waldeck-Frankenberg** – Auch in diesem Jahr gibt es wieder Weihnachtsbäume zum Selbstschlagen im Feld bei Basdorf bei Familie Höhle. Das Weihnachtsbaumschlagen findet in diesem Jahr jeweils am 3. und 4. Adventswochenende statt – Freitag bis Sonntag, 13. bis 15. Dezember sowie 20. bis 22. Dezember, jeweils von 11 bis 15 Uhr. Die Weihnachtsbäume können selbst ausgesucht und gesägt werden, außerdem wird für das leibliche Wohl gesorgt.

Zum 23. Mal findet zudem die große Losaktion der Aktion für behinderte Menschen Waldeck-Frankenberg statt, bei der 1200 Preise gewonnen werden können.

Ein Los kann für eine Spende von 50 Cent erworben werden. Der Hauptpreis – wie alle Preise, ist auch dieser gesponsort – ist ein Rundflug über das Frankenger Land für drei Personen.

Mit dem Erlös werden Menschen mit Behinderungen im

Landkreis unterstützt, ihre Teilhabe am gesellschaftlichen und kulturellen Leben zu fördern, erklärt Oberst a.D. Jürgen Damm, Vorsitzender der Aktion für behinderte Menschen Waldeck-Frankenberg.

Die Spendensumme wird dadurch erhöht, dass Familie Höhle für jeden geschlagenen Baum einen Euro spendet und die Sparkasse Waldeck-Frankenberg die Spende zudem durch einen eigenen Beitrag erhöht.



Fotos: Manhenke



## Bioannahmestelle stellt um auf Winterbetrieb

**Korbach** – Nachdem die Anlieferungen bei der Bioannahmestelle in der Frankenberger Landstraße 15-17 in Korbach in den letzten Wochen jahres- und witterungsbedingt zurückgegangen sind, stellt die Stadt Korbach auf Winterbetrieb um. Die Bioannahmestelle hat noch bis einschließlich Samstag, 14. Dezember, zu den gewohnten Zeiten, mittwochs von 12 bis 17 Uhr, freitags von 14 bis 17 Uhr und samstags von 10 bis 17 Uhr, geöffnet. Am 18. und 20. Dezember bleibt die Bioannahmestelle geschlossen. Ab dem 21. Dezember wird bis einschließlich 29. März 2025 auf Winterbetrieb umgestellt. Die Öffnungszeiten werden auf samstags von 10 bis 13 Uhr begrenzt. Während des Winterbetriebs können Korbacher Einwohner Elektrogeräte (Ausnahme: Kühlgeräte, Nachtspeicherheizungen und Geräte, die Öle enthalten) sowie verholzten Baum- und Strauchschnitt anliefern. Feines Astmaterial, Blätter, Fallobst oder dergleichen werden über Winter nicht angenommen. Wer zu anderen Zeiten Baum- und Strauchschnitt, Bioabfall und Elektrogeräte entsorgen möchte, hat die Möglichkeit der Direktanlieferung bei den Abfallentsorgungsanlagen des Landkreises in Flechtendorf. Weitere Infos unter [landkreis-waldeck-frankenberg.de](http://landkreis-waldeck-frankenberg.de). red



**Blick über das Thieletal (im Vordergrund der westliche Bereich) zum Heberg.** Die Thiele mit ihrem dichten Baumbestand soll renaturiert, die Aue von Wegen durchzogen werden. FOTOS: ARMIN HASS

noch kein Weihnachtsgeschenk?

**EVENT-KARTEN!**

**Korbach-Information**  
Prof.-Bier-Str. 15 • 34497 Korbach  
oder online: [korbach.reservix.de](http://korbach.reservix.de)

7. + 8. Mai 2025: **Auf ganzer Linie – Comedy mit Frieda Braun**  
20:00 Uhr – Stadthalle Korbach

9. Mai 2025: **Hundeerziehung – Live-Show mit Holger Schüller**  
20:00 Uhr – Bürgerhaus Korbach

**Containerservice Bötzel GmbH**

Containerservice **Bötzel**  
Günter Bötzel  
Geschäftsführer

- Container von 1- 40 m<sup>3</sup> diverse Ausführungen
- Industriemüllentsorgung
- Abfallentsorgung u. Verwertung
- Containervermietung für Gewerblich und Privat
- Entrümpelung
- Altmetalle

Landesstraße 20 • 35104 Lichtenfels  
Tel.: 0 64 54 / 8 86 • Mobil: 01 71 / 6 73 56 61  
Fax: 0 64 54 / 91 19 87 • Email: [Containerservice-boetzel@t-online.de](mailto:Containerservice-boetzel@t-online.de)

**Taj Mahal**  
Indisches Restaurant

**Unsere Weihnachts- und Silvesterangebote 2024**

**24.12.24** 11.30–14.30 Uhr und 17.00–21.30 Uhr  
**Essen à la Carte**

**25. & 26.12.24** 11.30–14.30 Uhr und 17.00–21.30 Uhr  
**an allen Tagen köstliches Abendbuffet**

**31.12.24 & 1.1.25**

Im Januar und Februar 2025 haben wir freitags und samstags Abendbuffet. Kinder können à la Carte bestellen.

**Jetzt noch reservieren unter:**  
Tel. 05632 9226458 • Mobil 0152 12022969  
Briloner Str. 30 • 34508 Willingen • [www.taj-mahal-willingen.de](http://www.taj-mahal-willingen.de)

**die-Zusteller**

**Auf meiner Route bin ich CHEF**

Jetzt als **Pressezusteller (m/w/d) bewerben und Chef:in werden.**

Dein Bezirk,  
Deine Route,  
Deine Entscheidung.

[www.die-zusteller.de](http://www.die-zusteller.de)

## Renaturierung der Thiele-Aue

### Naturschutzprojekt geht in die zweite Runde

**Bad Arolsen** – Die Renaturierung der Thiele-Aue, die 2022 mit dem Abriss des alten Hallenbads und der Neugestaltung eines Parks mit Skateanlage begonnen hat, soll im kommenden Jahr mit dem zweiten Bauabschnitt vom Birkenweg bis zur Korbacher Straße fortgesetzt werden. Mit den Details beschäftigten sich in dieser Woche die Mitglieder des Bauausschusses und der Haupt- und Finanzausschusses.



**Für die Thiele wurde zwischen Birkenweg und Knusterweg ein neues Bett ausgehoben.** Im zweiten Bauabschnitt soll nächstes Jahr der Abschnitt zwischen Birkenweg und Korbacher Straße renaturiert werden. ARCHIVFOTO: ARMIN HASS

Anfang des Jahres hatte es noch geheißt, dass die Einleitung von Regenwasser aus dem Wohngebiet Elsa-Brandstrom-Straße, Albert-Schweitzer-Straße und Fröbelstraße Straßentab in die Thiele trage, der unbedingt ausgefiltert werden müsse. Dazu wurde ein millionenschweres Projekt mit Trockenstauämmen und Bodenfilteranlage vorgestellt.

Inzwischen hat der Magistrat aber festgestellt, dass die Regenwassereinleitung vor Jahren ordnungsgemäß genehmigt wurde. Wenn bei den jetzt geplanten Maßnahmen die vorhandenen Regenwasserrohre nicht verändert würden, dann bestehe auch keine Veranlassung zum Einbau eines großflächigen Bodenfilters. Dieses Vorgehen ist mit der Unteren Wasserbehörde abgestimmt, wie Bürgermeister Marko Lambion auf Nachfrage des Grünen-Stadtverordneten Dr. Ulrich von Nathusius bekräftigte. So hat das städtische

Bauamt inzwischen mit einem Fachplanungsbüro Maßnahmen zur Renaturierung der Thiele-Aue planen lassen, die die vorhandenen Einleitungsrohre unverändert lassen. Die Kosten für den zweiten Bauabschnitt wurden mit 2,73 Millionen Euro ermittelt. Diese Kosten werden voraussichtlich zu zwei Dritteln mit Mitteln von Bund und Land gefördert.

Konkret ist geplant, den Bachlauf der Thiele wieder naturnaher zu gestalten, mit dem Ziel, das Gewässer wieder durchlässig für Fische und Lurche zu machen. Dazu sollen die Uferböschungen abgeflacht werden, Sohlschwellen und

Störsteine eingebaut werden, sodass sich der Bach sein Bett künftig selber formen kann. Dabei können kleine Inseln entstehen, Altarme als Überflutungsflächen erhalten bleiben und der Bach als Lebensraum erlebbar gemacht werden.

Die Fischtreppe an der Korbacher Straße soll durch eine Gleite ergänzt werden. Die beiden vorhandenen Teiche bleiben erhalten. In der Nähe des vorhandenen Parkplatzes soll ein Spielplatz mit Sitzbänken wie am Knusterweg entstehen. Der Fußweg am renaturierten Bachlauf soll mit Solarleuchten illuminiert werden, die sich einschalten, sobald sich ein

Fußgänger nähert. Zum Schutz der Insekten soll das Licht der Leuchten von Farbe und Intensität optimiert angepasst werden, wie Marco Tröger vom Bauamt im Haupt- und Finanzausschuss erläuterte.

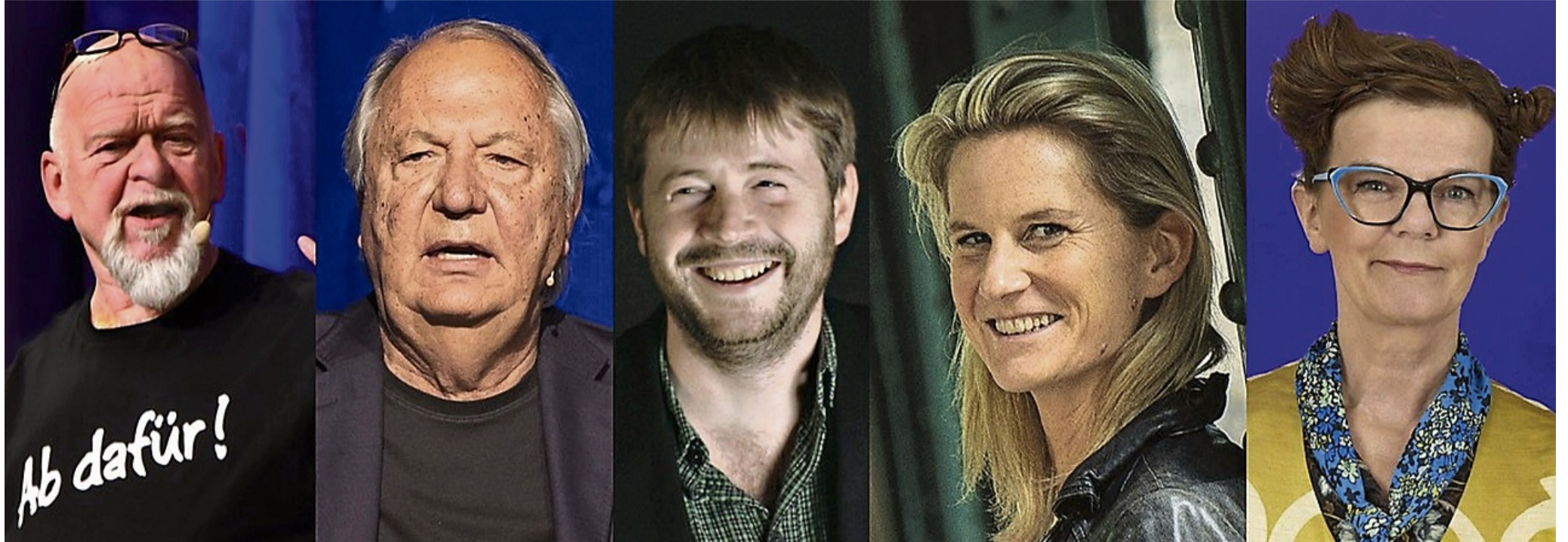
Für den von den Grünen vorgeschlagenen Park mit essbaren Wildpflanzen wird am Ende nicht mehr übrig bleiben als die vorhandene Streuobstwiese und einzelnen neue Obstbäume. In einer umfangreichen Untersuchung der Idee hatte Tröger aufgezeigt, dass ein solcher Park mit essbaren Wildpflanzen nicht so recht zum Ziel der Renaturierung der Thiele-Aue passe. Es sei kontraproduktiv, essbare Pflanzen auszusäen, die nicht standortgerecht seien. Standortgerechte Pflanzen würden sich ohnehin unkontrolliert ausbreiten und seien dann auch dem Kontakt mit Tieren ausgesetzt, was nicht hygienisch für den menschlichen Verzehr sei. Weitergehende Eingriffe seien mit erhöhtem Pflegeaufwand und Kosten verbunden. Dieser Argumentation konnte auch Grünen-Sprecher Dr. Ulrich von Nathusius folgen, der aber darum bat, möglichst viele der vertretbaren Vorschläge umzusetzen. Dazu gehöre auch eine Beschilderung, denn der Besucher der Thiele-Aue könne nur das zu schätzen wissen, was auch als entsprechend erläutert werde. ELMAR SCHULTEN



**Die Thiele-Aue soll von der Firma Essex bis zum Knusterweg Bad Arolsen neugestaltet und der Bach renaturiert werden.** Unser Bild entstand 2021 auf der Weide neben der Firma Essex. Foto: Armin Haß

# Kulturring bietet Karten für Spielzeit 2025

Im Vorverkauf: Programmangebot zwischen Kabarett, Jazz und viel Frauenpower



Große Namen aus Kabarett und Musik: In der kommenden Spielzeit hat der Frankener Kulturring ins Philipp-Soldan-Forum eingeladen die Künstler Bernd Giesecking, Wilfried Schmickler, Patrick Bebelaar, Luzy van Kuhl und Frieda Braun.

Frankenberg – „Wer noch ein originelles Weihnachtsgeschenk braucht, wird hier auf jeden Fall fündig“, sagt Vorstandsmitglied Susanna Krobisch in einer Pressemitteilung und verweist auf die Vorverkaufsstellen in Frankenberg und im Internet. Die Spielzeit im neuen Jahr 2025 beginnt am Donnerstag, 30. Januar, um 20 Uhr im Philipp-Soldan-Forum

mit dem in Frankenberg seit Jahren beliebten Kabarettisten Bernd Giesecking und seinem satirischen Jahresrückblick „Ab dafür!“ Er bietet ein Bühnenprogramm zwischen politischer Satire, literarischem Kabarett und seinen aberwitzigen ostwestfälischen Familiengeschichten. Er gilt als der König der Jahresrückblicke. Mit Wilfried Schmickler tritt im Fo-

rum am Freitag, 14. Februar, ab 20 Uhr einer der bekanntesten Politik-Kabarettisten auf, aus dem Fernsehen wohlbekannt als „scharf und klug, hochaktuell und ziemlich böse“. In seinem neuen Programm „Herr Schmickler bitte!“ echauffert er sich mit seiner Mischung aus gesprochenem Wort, lyrischen Gedichten und ausdrucksstarkem Gesang weiterhin über ge-

sellschaftliche Missstände und Ungerechtigkeiten in dieser Welt. Einen besonderen musikalischen Ohrenschaus gibt es bei einer Jazz-Matinee mit Prof. Patrick Bebelaar am Sonntag, 9. März, ab 11 Uhr im Philipp-Soldan-Forum. Er gilt als einer der renommiertesten deutschen Pianisten und Jazz-Preisträger. Zwei starke Frauen mit spitzen Zungen konnte der

Kulturring bereits für Herbst 2025 gewinnen: Luzy van Kuhl besingt in ihrem neuen Programm „Auf den zweiten Blick“ am Samstag, 27. September, 20 Uhr, im Philipp-Soldan-Forum empathisch die Liebe und Situationen, die man sich eingebrockt hat und aus denen man schlecht wieder rauskommt. Auch Frieda Braun, die eloquente Sauerländerin, ist

am Donnerstag, 13. November, ab 20 Uhr wieder zu Gast im Forum und beweist mit ihrer neuen Show „Auf ganzer Linie“ viel Wortwitz und Beobachtungsgabe. Info: Karten für alle diese Veranstaltungen 2025 gibt es bereits jetzt wie immer bei Reservix, in der HNA-Geschäftsstelle und in der Buchhandlung Jakobi in Frankenberg. zve

## Richtfest für Umkleidegebäude gefeiert

Mitglieder des TV Friedrichstein bringen mehr als 530 Arbeitsstunden ein

Altwildungen – Im April diesen Jahres war der Spatenstich für das neue Funktionsgebäude des TV Friedrichstein auf dem Sportgelände in Altwildungen. Durch den Bau des Kunstrasenplatzes im Jahre 2017, der den ehemaligen, sehr schlecht zu bespielenden Ausweich-Rasenplatz ersetzte, er-

lebte gerade die Jugend-Fußball-Abteilung einen enormen Zuspruch. Auch die Nachbarvereine nutzen diesen Platz gerade in den Wintermonaten für den Trainingsbetrieb, weil deren Rasenplätze dann meist unbespielbar sind.

Die bestehenden infrastrukturellen Einrichtungen reich-

ten bei weitem nicht mehr aus, um einen ordentlichen und reibungslosen Spiel- und Trainingsbetrieb zu gewährleisten. Auch für die Zuschauer am Kunstrasenplatz fehlte es an der nötigen Infrastruktur, insbesondere Toiletten.

Nach Gesprächen mit den Verantwortlichen der Stadt Bad Wildungen, denen das Grundstück gehört, war klar, dass nur ein neues Gebäude, das zwischen beiden Sportplätzen errichtet wird, diese Probleme lösen kann.

Das mit 780 000 Euro kalkulierte Objekt wird größtenteils von der Stadt Bad Wildungen finanziert. Dem Verein ist es zudem gelungen, Landes- und Landkreismittel bewilligt zu bekommen.

Seit Beginn der Baumaßnahmen mit der Baufeldräumung, der Ent- und Wiedereinpflasterung des Versorgungsgrabens

über den Parkplatz, dem Baugrubenaushub und der aktiven Mithilfe beim beauftragten Zimmerer-Betrieb aus Oders-

hausen haben einige Mitglieder mehr als 530 Stunden bis zum Richtfest in das Projekt eingebracht. Ziel war das neue

Gebäude noch vor dem Jahresende „dicht“ zu bekommen, was nun gelungen ist, freut sich der Verein. red



Rechtzeitig dicht geworden: Luftaufnahme von Arbeiten an dem neuen Funktionsgebäude neben dem Altwildunger Kunstrasenplatz. TV FRIEDRICHSTEIN/PR



**MEDICLIN**  
KLINIKEN  
BAD WILDUNGEN

Sichern Sie sich jetzt  
Ihren Therapieplatz

TELEFON 0 56 21 796-857

### UNSER ANGEBOT

- › Physiotherapie
- › Physikalische Therapie
- › Ergotherapie  
(für Selbstzahler)

PRAXEN  
AM HAHNBERG

in den  
MEDICLIN Kliniken Bad Wildungen  
Ziergartenstraße 9  
34537 Bad Wildungen-Reinhardshausen

Ihre Gesundheit und Ihr Wohlbefinden  
stehen bei uns im Mittelpunkt!



SCAN MICH

**WEIHNACHTSRABATT 2024**  
Jetzt in Deiner Heimat sparen!

**15%**

**WEIHNACHTSRABATT**

auf das gesamte Sortiment, auch  
auf alle bereits reduzierten Artikel!

Varnhagenstr. 4  
34454 Bad Arolsen  
Tel.: 05691/6238504

**Wäsche Point**

Flechtdorferstr. 4  
34497 Korbach  
Tel. 05631/5063 100

# Knabenkraut am Hollenholz

Landschaftspflegeverband unterstützt NABU Twistetal



Mit schwerem Gerät wurden Hecken zurückgedrängt, die eine Wiese zu überwuchern drohten. FOTO: FRIEDHELM WERNZ



Coburger Fuchsschafe, hier auf einer Sommerwiese, sollen künftig die Wiese am Holelnholz beweiden und den Lebensraum für wertvolle Pflanzen erhalten – eine gemeinsame Naturschutzmaßnahme des Landschaftspflegeverbands Waldeck-Frankenberg und des NABU Twistetal. FOTO: MAREN LANGE



WLZ

Wir suchen eine/n Lokalredakteur/in (m/w/d)

Wir suchen für unsere Lokalredaktion zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n **Lokalredakteur/in** (m/w/d)

**WER WIR SIND**

Die Waldeckische Landeszeitung ist ein traditionsreicher und erfolgreicher Herausgeber von Tageszeitungen, Anzeigenzeitungen und digitalen Medien. Unser Verbreitungsgebiet erstreckt sich über Korbach, Bad Arolsen, Bad Wildungen, die Edersee-Region und das Wintersportzentrum Willingen. Als Teil eines der führenden Medienhäuser Deutschlands gestalten wir die Veränderungen der Medien- und Werbemärkte mit hoher Innovationskraft.

**IHRE AUFGABE**

- Sie sind für das Verfassen und Recherchieren eigener Beiträge in sämtlichen Stilformen ebenso wie für die zielgruppengerechte Aufbereitung aller Kanäle verantwortlich
- Sie verantworten das Aufspüren von reichweitenstarken, relevanten und lesernahen Themen aller Art, die Auswahl von Inhalten sowie die Betreuung von jungen Kollegen und Freien Mitarbeitern
- Sie bearbeiten Texte, haben stets die Relevanz für unsere Leserschaft im Blick und bebildern Beiträge attraktiv

**IHR PROFIL**

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes Volontariat oder haben bereits journalistische Berufserfahrung gesammelt, idealerweise bei einer Tageszeitung
- Sie haben eine umfassende Allgemeinbildung und verfügen über sehr gute Deutschkenntnisse
- Sie sind digitalaffin und haben Freude daran, Themen für verschiedene Kanäle aufzubereiten
- Sie sind offen, kommunikativ, teamfähig, meinungsstark und gehen gerne auf Menschen zu
- Sie besitzen einen Führerschein der Klasse B

**UNSER ANGEBOT**

- Eine langfristige, zukunftsorientierte Anstellung in einem erfolgreichen Medienunternehmen
- Einen abwechslungsreichen und modernen Arbeitsplatz
- Flexible Arbeitszeiten und eine gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- 30 Tage Urlaub, Urlaubs- und Weihnachtsgeld, E-Bike-Leasing

**INTERESSE?**

Sie sind neugierig und möchten Teil eines starken, motivierten Teams werden? Dann senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen inkl. Gehaltswunsch und möglichem Eintrittstermin an:

**Waldeckische Landeszeitung**

z. Hd. Thomas Kobbe  
Lengefelder Str. 6, 34497 Korbach  
lokalredaktion@wlz-online.de

**JETZT**  
bewerben!  
wlz-online.de

Waldeckische Landeszeitung  
Meine Heimat. Meine Zeitung.

Twistetal – Die Naturwiesen „Hollenholz“ westlich von Berndorf haben sich unter dem jahrelangen, kontinuierlichen Einsatz der NABU-Ortsgruppe Twistetal zu wertvollem Grünland mit herausragender Artenvielfalt entwickelt. So blühen hier jedes Jahr im Mai zahlreiche Orchideen und bilden einen beeindruckenden, hell-rosapurpurnen Blütenteppich. Da jedoch Hecken vom Rand zunehmend in die Fläche drängen und die lichtliebenden Pflanzen zu überwuchern drohten, sind der Landschaftspflegeverband Waldeck-Frankenberg und der NABU Twistetal gemeinsam tätig geworden. Mitte November rückten gro-

ße Maschinen eines vom Landschaftspflegeverband beauftragten, heimischen Landschaftspflegeunternehmens an, um umfassend Schlehengebüsch zurück zu drängen. Einzelne Weißdornsträucher und Obstbäume wurden hierbei gezielt erhalten und freigestellt. Die Gehölzarbeiten wurden vom Vorsitzenden des NABU Twistetal, Friedhelm Wernz, fachlich begleitet. Die neu freigestellten Bereiche können nun in die Beweidung integriert werden, sodass eine dauerhafte Offenhaltung möglich ist und sich hier ebenfalls wertvolles Grünland entwickeln kann.

Die Beweidung der Fläche bei Berndorf erfolgt mit Coburger Fuchsschafen und Rhön-schafen. Hierbei handelt es sich um sogenannte „alte, gefährdete Nutztierassen“, die aufgrund ihrer Geländetauglichkeit und Robustheit besonders geeignet sind für die Landschaftspflege. „Die Landschaftspflegemaßnahme in Kombination mit dem Einsatz dieser speziellen Tierrassen ist eine ideale Verknüpfung zur Förderung der heimischen Tier- und Pflanzenwelt, als auch für den Erhalt der Genetik alter Schafrassen“, erläutert Carsten Müller, Geschäftsführer des Landschaftspflegeverbandes.

Maren Lange, zuständige Projektmitarbeiterin, ergänzt: „Eine Offenhaltung von Flächen ist an vielen Orten Voraussetzung dafür, dass wertvolle Lebensräume erhalten werden können. Eine zunehmende Verbuschung führt nämlich zu einem Mangel an Licht und in der Folge zu einem Verlust an Artenvielfalt. Die Maßnahme in Berndorf hat die Beweidbarkeit der Fläche maßgeblich verbessert. Da blumenbunte Wiesen und Weiden in ganz Deutschland und auch auf europäischer Ebene immer seltener werden, haben solche Maßnahmen wie in Berndorf eine sehr hohe Priorität für den Landschaftspflegeverband.“ red

## Grosch gibt Solo-Konzert

„Wieder Willingen“-Sänger tritt am 22. März auf

Willingen – Mit seiner Hymne „Wieder Willingen“ wollte Mike Leon Grosch Menschen in

der Corona-Zeit Mut und Lust auf den Neustart machen. Groß war die Freude nach den Lock-

downs, wieder Konzerte erleben zu dürfen. Beim „Schlager-Stern“ 2022 bot er den Song zum ersten Mal vor Publikum auf der Open-Air-Bühne am Ertelsberg dar. Am Samstag, 22. März 2025, kommt Mike Leon Grosch zurück und tritt im Willinger Besucherzentrum mit einem Solokonzert auf.



Mike Leon Grosch tritt am 22. März 2025 im Willinger Besucherzentrum auf. FOTO: EIKELPOTH/PR

Seine Karriere begann 2005/2006 mit dem zweiten Platz in der dritten Staffel von „DSDS“. Es folgten Höhen und Tiefen, ehe der gebürtige Wuppertaler mit dem Song „Wunderschön“ durchstartete. Mittlerweile ist „MLG“ einer der beliebtesten deutschen Schlagerstars, was seine rund 650 000 Follower bei Social Media und ausverkaufte Konzerte belegen, teilen die Veranstalter mit. Das Video zu „Wieder Willingen“ wurde bei YouTube über 260 000 Mal angeklickt. Bei Spotify wurde der Song eine Million Mal gestreamt.

kommen und gemeinsam feiern, ist wohl einzigartig in Deutschland“, erklärt Grosch, der den Ort schon von Tagesausflügen als Kind im Sommer wie im Winter kennt.

Veranstalter Horst Schröder hatte 2020 die Idee, den Song „Wieder Willingen“ zu machen – für Grosch ein „Ritterschlag“. Die besondere Beziehung zu Willingen, wo er auch im Sommer beim „Schlager-Stern“ auf der Bühne stand, erfährt mit dem Solo-Konzert am 22. März 2025 ihren nächsten Höhepunkt. „Willingen ist ein Ort der Freude. Eine Art Disneyland für den Schlager. Die Art, wie Menschen hier zusammen-

Dreimal ist er schon beim Schlagerstern aufgetreten, nun gibt er sein erstes Solo-Konzert. Er verspricht einen emotionalen Abend: „Es soll jedes Gefühl abgebildet werden. Die Hände in der Luft vor Freude und Gänsehaut am ganzen Körper. Aber auch das kleine Tränchen, das verdrückt werden muss, weil es dich einfach so tief berührt.“ Das Konzert beginnt um 20 Uhr. Einlass ist um 19 Uhr. Vor Grosch tritt Daniel Ceylan auf. Tickets gibt es ab rund 40 Euro an den bekannten Vorverkaufsstellen und bei Eventim auch online. red

Wir suchen Zusteller

m/w/d

für unser Wochenblatt

TIP

TOLLER Nebenverdienst

für alle ... auch schon für Jugendliche ab 13 Jahren!

**■ BAD WILDUNGEN**  
Mandern, Reinhardshausen

**■ DIEMELSEE**  
Flechtodorf

**■ KORBACH**  
Helmscheid

**■ LICHTENFELS**  
Münden, Sachsenberg

**■ TWISTETAL**  
Mühlhausen, Nieder-Waroldern

**■ WALDECK**  
Freienhagen

**■ WILLINGEN**  
Gemeinde, Schwalefeld

**Verteiltag:** Samstag

**Einsatz:** wohnortnah

**Jetzt bewerben:**  
Top Direkt Marktservice GmbH  
Tel. 0561 - 7070-313 oder  
bewerbung@top-direkt.de

TOP DIREKT



# Mythen und brennende Felder

MEHR ZUM THEMA Literarischer Frühling bietet vielseitiges Programm

**Waldeck-Frankenberg** – Sternenhimmel, Wüstensand und Meeresbrisen, dazu brennende Felder, eine umtoste Insel und ein Zauberberg – der „Literarische Frühling“ führt seine Gäste laut Veranstalter im nächsten Jahr an eine Reihe magischer Orte, die man selten zu sehen bekommt.

Kurz vor Ostern, vom 28. März bis zum 6. April, präsentiert das nordhessische Festival auch in seiner 13. Saison wieder eine Reihe prominenter Autorinnen und Autoren. Zu ihnen gehören diesmal die junge Kult-Schreiberin **Caroline Wahl** und der Satiriker **Harald Martenstein**, der Sprach- und Himmelsforscher **Raoul Schrott** sowie die Journalisten **Franziska Augstein** und **Wolfgang Büscher**.

Ein besonderer Akzent liegt auf dem Leben der Bauern. Zum 500. Jahrestag des Bauernkrieges präsentiert der Fachhistoriker **Gerd Schwerhoff** eine neue Sicht auf dieses Schlüssel-Ereignis der deutschen Geschichte. Und der Schriftsteller **Reinhard Kaiser-Mühlecker**, selbst ein Biolandwirt, liest aus seinem neuesten höchst ungewöhnlichen Heimatroman.

Den Auftakt des Literarischen Frühlings macht am Freitag, 28. März 2025, der Dichter und Forscher **Raoul Schrott**, der als erster rund um den Erdball den Mythen nachgespürt hat, die die Menschen in die Sternbilder hineinzulesen pflegen. Beim Preopening im Schloss Waldeck legt der Autor seine Erkenntnisse dar, im Dunklen geht es danach in den Burghof, um den Himmel anzustauen – ein Erlebnis der besonderen Art.

Thema der Eröffnungsveranstaltung am Samstag, 29. März, im Landhaus Bärenmühle in Ellershausen ist das Dorf und Bauernleben. Der vielgerühmte Autor **Reinhard Kaiser-Mühlecker** stellt seinen neuen Roman „Brennende Felder“ vor, der neben einer vertrackten Familiengeschichte auch die Nöte der Landwirtschaft unter heutiger EU-Regie schildert.

Den deutschen Bauernkrieg vor 500 Jahren skizziert am Sonntagvormittag in Metzen Altem Kuhstall in Ellershausen der Historiker **Gerd Schwerhoff**.

Die Bauern sind diesmal auch das Thema der großen Literarischen Revue, die alljährlich der Frankfurter Schauspiel-



**Caroline Wahl:** Die Autorin wird aus ihrem Roman „Windstärke 17 – ein Kultroman der jungen Generation“ in der Wandelhalle lesen. FOTO: FREDERIKE WETZELS/NH

## KINO-TIPP

■ **KINO STUDIO Willingen**  
**Vaiana 2:** Tägl. außer Di 16 h (2D) u. 20 h (3D), Sa u. So auch 14 h (2D)  
**Alter weißer Mann:** Tägl. außer Di 16.30 h  
**Niko - Reise zu den Polarlichtern:** Sa u. So 14.30 h  
**Gladiator 2:** Tägl. außer Di 19.30 h

■ **CINE K KINO Korbach**  
**Bagman:** Sa 18.15 u. 23 h, So u. Mo 18.15 h  
**Der Herr der Ringe - Die Schlacht der Rohirrim:** Sa bis Di 17 u. 19.45 h, Sa auch 22.15 h, Mi 17 h  
**Der Spitzname:** Mi 20 h  
**Der Vierer:** Di 18.15 h, Mi 18 h  
**Der wilde Roboter:** Tägl. 15 h, Sa u. So auch 13 h  
**Die Schule der magischen Tiere 3:** Sa 15.15 h, So bis Mi 15 h  
**Kraven the Hunter:** Sa 20 u. 22.30 h, So 20.15 h, Mo 19.45 h, Di u. Mi 20 h  
**Niko - Reise zu den Polarlichtern:** Sa 13 u. 15 h, So 13 u. 15.15 h, Mo bis Mi 15 h  
**Red One - Alarmstufe Weihaachten:** Sa 17.15, 19.45 u. 22.30 h, So u. Di 17 u. 19.45 h, Mo u. Mi 17 h  
**Sneak Preview:** Mo 20 h  
**Sonnenplätze:** Mi 19.45 h  
**Vaiana 2: 3D:** Sa u. So 13 u. 20.15 h, Mo u. Di 20.15 h, Mi 17.30 h / 2D: Sa u. So 13, 15.15 u. 17.30 h, Sa auch 22.30 h, Mo u. Di 15 u. 17.15 h, Mi 15 h  
**Weihnachten in der Schuster-gasse:** Sa u. So 13 h  
**Wicked (Songs dt. gesungen):** Sa, Mo, Di u. Mi 15 u. 16.45 h, So 15 u. 17 h  
**Wicked (Songs en. gesungen):** Sa u. So 19.45 h, Mo bis Mi 19.30 h



**Harald Martenstein** verteilt politische Spitzen.

FOTO: BENJAMIN ZIBNER/NH

ler **Michael Quast** in Metzen Altem Kuhstall in Ellershausen präsentiert – mit Bauernregeln, aufrüttelnden Liedern und Zitaten aus monströsen EU-Verordnungen.

Politische Spitzen und intellektuelles Vergnügen darf man auch von **Harald Martenstein** erwarten, einem der bekanntesten Kolumnisten der Republik. In seinem neuen Buch befasst er sich (natürlich politisch völlig unkorrekt) mit dem Sex der Zukunft, dem „Scholzen“ und „Schrödem“, dem Cancell und der geschlechtergerechten Pizza.

**Franziska Augstein** erzählt von einem der witzigsten und wichtigsten Politiker des 20. Jahrhunderts, dem britischen Kriegspremier **Winston Churchill**, der als entschiedenster Gegner des deutschen Nazi-

Regimes Geschichte gemacht hat. Und **Bernd Scherer**, der langjährige Intendant des Hauses der Kulturen der Welt in Berlin, analysiert den planetarischen Umbruch, den die Menschen der Erde aufgezwungen haben, was jetzt in Klimakrise, Artenschwund, Massenmigration und Pandemien resultiert.

Eine der aktuellen politischen Krisen, den Nervenkrieg um die Insel Taiwan, analysiert der dort lebende Autor **Stephan Thome** aus Biedenkopf, der auch Schirmherr des „Literarischen Frühlings“ ist, gemeinsam mit dem früheren deutschen Botschafter in Peking, **Volker Stanzel**.

Der aus Volkmarsen stammende Reporter **Wolfgang Büscher** hat sich wieder einmal einer existenziellen Erfahrung ausgesetzt, indem er durch die Sahara wanderte und eine Zeitlang in einer weltfernen Klause auf einem Hochplateau lebte.

Die jugendliche Kult-Autorin **Caroline Wahl** hingegen sucht ihre Naturerlebnisse gerne in Meereswogen, beim Schwimmen. In ihrem Bestseller



**Raoul Schrott** berichtet von Mythen und Sternen.

FOTO: CHRISTOPH GREUSSING

„Windstärke 17“ erzählt sie fesselnd von einer jungen Frau, die mit Krankheiten, Krisen und ganz gewöhnlichen Verunsicherungen fertig zu werden versucht.

Wie solche Herausforderungen von früheren Generationen bewältigt wurden, schildert der TV-Produzent und Talkshow-Moderator **Hubertus Meyer-Burckhardt** am Beispiel seiner eigenen Großmutter aus Kassel, die ein Leben auf der Überholspur führte. Mit von der Partie ist nicht zuletzt auch wieder der Literaturkritiker **Denis Scheck**, der nicht nur moderiert, sondern auch seine „Bestseller-Bibel“ vorstellt, eine Sammlung kritischer Huldigungen und Verrisse.

In epischer Breite wird schließlich ein Glanzstück deutscher Weltliteratur gewürdigt, das vor genau 100 Jahren erschien: **Thomas Manns** Roman „Der Zauberberg“. Beim traditionellen Lese-Dinner im Restaurant „Philipp Soldan“ des Hotels Die Sonne Frankenberg trägt der Frankfurter Schauspieler **Michael Quast**

Passagen aus dem Meisterwerk vor, das zum Inbegriff der morbiden und zerrissenen Epoche vor dem Ersten Weltkrieg wurde, einer Zeit, die manches mit der unseren gemeinsam hat. Sterne-Koch **Erik Arnecke** serviert dazu ein Menu, das aus den Speisezetteln des „Zauberbergs“ destilliert ist.

nh/mab

» ARTIKEL UNTEN



Diese Woche in Ihrem Briefkasten:  
Das neue Kundenmagazin der EWF!

[www.ewf.de/direkt](http://www.ewf.de/direkt)

Energie Waldeck-Frankenberg GmbH **EW F**



**Franziska Augstein** erzählt von Winston Churchill.

FOTO: JÜRGEN BAUERN/NH



**Wolfgang Büscher** war in der Sahara unterwegs.

FOTO: LENGEMANN/NH

## Eintrittskarten

Eintrittskarten können über [literarischer-fruehling.reservix.de](http://literarischer-fruehling.reservix.de) gebucht oder bei den einschlägigen Vorverkaufsstellen sowie bei den Geschäftsstellen der Hessisch-Niedersächsischen Allgemeine (HNA) und der Waldeckischen Landeszeitung erworben werden. Weitere Veranstaltungen sind geplant. Wer darüber aktuell unterrichtet werden möchte, kann über die E-Mail-Adresse [kontakt@literarischer-fruehling.de](mailto:kontakt@literarischer-fruehling.de) kostenlos einen Newsletter abonnieren.

## Eder-Diemel Tipp

Beachten Sie die geänderte Anzeigenschluss-Zeit für die Ausgabe am

**Samstag, 28.12.2024**

für gewerbliche Anzeigen und private Kleinanzeigen

**Donnerstag, 19.12.2024, 17.00 Uhr**

**EDER  
DIEMEL  
TIPP**



## „Einfach menschlich“

Kanzelreden von Dr. Geyer als Buch



Vor einem künstlerisch verfremdeten Foto der jungen Fürstin Bathildis, Stifterin und Namensgeberin des Bathildisheims, präsentiert Dr. Christian Geyer sein Buch. FOTO: SCHULTEN

**Bad Arolsen** – Dr. Christian Geyer ist Pfarrer und theologischer Vorstand des Bathildisheims. Unter dem Titel „Einfach menschlich“ hat er jetzt einige seiner „Kanzelreden über Gott und die Welt“ als Buch veröffentlicht.

Als Pfarrer im Ehrenamt ist er seit 2017 der Vasbecker Kirchengemeinde verbunden. Hier und während seiner Studienjahre in Bielefeld und Berlin hat er schon viele Predigten gehalten, diese aber nie abgelesen, sondern immer nach einigen wenigen Stichworten frei gehalten. So kam Dr. Geyer auf den Begriff Kanzelreden.

Für das Buch mit dem Titel „Einfach menschlich“ griff der 47-jährige auf Audiomitschnitte und seine Stichworte zurück, die ihm als Leitfaden für seine Predigten dienen. Ein Notizzettel hilft ihm oft als Mind-Map, als Fahrplan für das, was er der Gemeinde zu sagen hat. „Schriftsprache ist meistens komplizierter als das gesprochene Wort. Bei der freien Rede laufe ich dann aber manchmal auch Gefahr, abzuschweifen“, erzählt der Pfarrer, der die Predigten als ideale Ergänzung zu seiner täglichen Arbeit im Bathildisheim empfindet.

### Glaube und Mitmenschlichkeit

Die Predigten, die durch das Kirchenjahr steuern, greifen hohe Feste wie Weihnachten und Pfingsten auf, erheben aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Als roter Faden dienen der christliche Glaube und die Mitmenschlichkeit. Die Texte eignen sich als Abendlektüre und zur inneren Einkehr. „Meine Kanzelreden können Orientierung für das eigene Leben geben in einer Zeit, in der die Menschlichkeit manchmal sehr einseitig interpretiert wird“, sagt Dr. Geyer.

Aber vielleicht mag auch der eine oder andere Pfarrer Dr. Geyers Kanzelreden als Anregung für die eigene Predigt verwenden. Vorbild hierfür könnte der legendäre Vasbecker Pfarrer sein, der mit der „Vasbecker Flotte“ in den Waldecker Ortsspott einging.

Eine Predigt zu kopieren kommt für Dr. Geyer nicht infrage: „Gottesdienstgestaltung mache ich leidenschaftlich gerne“, verrät er. Das habe er schon während seines Studiums festgestellt.

In Lünen bei Dortmund geboren und aufgewachsen im ostwestfälischen Bünde, wurde Christian Geyer schon früh evangelisch geprägt. Konfirmandenunterricht, CVJM und dann das Mitgestalten von Kindergottesdiensten habe die Entscheidung für ein Theologiestudium fast vorweggenommen.

### Konfessionelle Sozialwirtschaft

Weil sein Studienjahrgang gewarnt wurde, es gebe zu viele Pfarrer, studierte Geyer parallel Diakoniemanagement und dann auch noch Diakoniewissenschaft. In diesem Fach wurde er auch promoviert. Dr. Geyer: „Das ist quasi konfessionelle Sozialwirtschaft.“ Mit dieser fachlichen Qualifikation leitete Dr. Geyer eine diakonische Bildungseinrichtung in Magdeburg und war Vorstand einer diakonischen Stiftung, bevor er im Januar 2013 nach Bad Arolsen ins Bathildisheim wechselte.

Als Vorstand in Verantwortung für rund 1000 Mitarbeiter und 1100 Betreute sind Zahlen natürlich wichtig. Aber Zahlen sind nicht alles. „Für mich steht die Arbeit mit Menschen an erster Stelle“, sagt der 47-jährige Vater von drei Kindern.

Das Buch „Einfach menschlich – Kanzelreden über Gott und die Welt“, ist im Evangelischen Verlag, Stuttgart, erschienen.

Die Predigtsammlung mit 120 Seiten trägt die ISBN 978-3-948882-45-7 und ist zum Preis von 14,95 Euro erhältlich.

ELMAR SCHULTEN

**Dr. Christian Geyer** ist Pfarrer und theologischer Vorstand des Bathildisheims. Unter dem Titel „Einfach menschlich“ hat er einige seiner Kanzelreden über Gott und die Welt als Buch veröffentlicht. Das Foto zeigt ihn vor der Kapelle des Bathildisheims. FOTO: ELMAR SCHULTEN



Angebote gültig vom 16.12. – 21.12.2024

Jede Woche erfrischende Angebote!

**Mönchshof Bier**  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 4,50 € Pfand,  
1l = 1,30 €

**ANGEBOT**  
**12,99** **11,99\*\***  
1l = 1,20 €

**Bitburger Bier**  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
1l = 1,20 €

**-29%**  
**11,99**

**Jever Bier**  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,34 € Pfand,  
1l = 1,30 €

**Aktion!**  
+ 3 Flaschen  
**GRATIS!**

**ANGEBOT**  
**12,99** **15,99\*\***  
Entspricht einem  
Kastenpreis von 11,30 €

**Eschweiger Kloster Bier, Jacobinus Bier\***  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
1l = 1,30 €

**ANGEBOT**  
**12,99** **11,99\*\***  
1l = 1,20 €

**Will-Bräu Bier\***  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
1l = 1,40 €

**ANGEBOT**  
**13,99** **12,99\*\***  
1l = 1,30 €

**Heineken Original**  
Kasten = 20 x 0,4 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
1l = 2,12 €

**ANGEBOT**  
**16,99**

**Chiemseer Hell**  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
1l = 1,70 €

**49,99**  
**16,99** **15,99\*\***  
1l = 1,60 €

**Keiler Bier**  
diverse Sorten,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 5,10 € Pfand,  
1l = 1,30 €

**Aktion!**  
+ 4er Pack  
**GRATIS!**

**15,99**  
**12,99**  
Entspricht einem  
Kastenpreis von 10,83 €

**Schneider Weisse**  
Original, alkoholfrei,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
1l = 1,50 €

**-25%**  
**14,99** **13,99\*\***  
1l = 1,40 €

**Weltenburger Kloster Bier**  
hell, alkoholfrei,  
Pack = 6 x 0,5 l,  
zzgl. 0,48 € Pfand,  
1l = 1,50 €

**ANGEBOT**  
**4,49** **3,99\*\***  
1l = 1,33 €

**Selters Mineralwasser**  
diverse Sorten,  
Kasten = 12 x 1 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
1l = 0,54 €

**ANGEBOT**  
**6,49** **5,99\*\***  
1l = 0,50 €

**Plose Mineralwasser**  
naturale,  
Kasten = 6 x 1 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
1l = 1,17 €

**8,-49**  
**6,99**

**Förstina Sprudel Mineralwasser**  
diverse Sorten,  
Kasten = 12 x 0,75 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
1l = 0,55 €

**5,-99**  
**4,99** **4,49\*\***  
1l = 0,50 €

**Coca-Cola Kombikasten**  
teilweise koffeinhaltig,  
Kasten = 6 x 1 l,  
zzgl. 2,40 € Pfand,  
1l = 1,50 €

**ANGEBOT**  
**8,99**

**Bad Brambacher Garten-Limonade**  
diverse Sorten,  
Kasten = 12 x 0,7 l,  
zzgl. 3,30 € Pfand,  
1l = 1,07 €

**10,-99**  
**8,99** **7,99\*\***  
1l = 0,95 €

**Thomas Henry\***  
diverse Sorten,  
teilweise chininhaltig,  
Pack = 4 x 0,2 l,  
zzgl. 0,60 € Pfand,  
1l = 4,36 €

**3,-79**  
**3,49**

**TWENTYFOUR 7 Energy**  
koffeinhaltig,  
0,25 l - Dose,  
Pack = 4 x 0,25 l,  
zzgl. 0,25 € Pfand,  
1l = 2,36 €

**ANGEBOT**  
**0,59**

**Spezi Original, Zero**  
koffeinhaltig,  
Kasten = 20 x 0,5 l,  
zzgl. 3,10 € Pfand,  
1l = 1,10 €

**ANGEBOT**  
**10,99** **9,99\*\***  
1l = 1,00 €

**Spanien**

**El Somo**  
Rioja, trocken,  
0,75 l - Flasche,  
1l = 6,65 €

**5,-99**  
**4,99** **3,99\*\***  
1l = 5,32 €

**Rapp's Premium-Orange**  
1l - Flasche,  
zzgl. 0,15 € Pfand,  
1l = 2,49 €

**2,-79**  
**2,49**

**La Baume Saint-Paul**  
diverse Sorten,  
0,75 l - Flasche,  
1l = 6,65 €

**ANGEBOT**  
**4,99**

**Contessa Marina**  
Primitivo,  
diverse Sorten,  
0,75 l - Flasche,  
1l = 7,99 €

**ANGEBOT**  
**5,99**

**Captain Morgan**  
Original Spiced Gold,  
0,7 l - Flasche,  
1l = 14,27 €

**-23%**  
**9,99**

Mit der logo Getränke App sparen & gewinnen.  
Jetzt downloaden!

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!

1x Sous Vide Slick 1x iPhone 16

www.logo-getraenke.de

\*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!  
\*\* Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.  
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

Stellenangebote

**bitos:**

Bereit für eine berufliche Veränderung?

Starte in der Forensik durch!  
→ [vitos.de/forensik-haina](https://www.vitos.de/forensik-haina)

**Wir suchen**

- Altenpfleger (m/w/d)
- Erzieher (m/w/d)
- Heilerziehungspfleger (m/w/d)
- Pflegefachkräfte (m/w/d)
- Pflegehelfer (m/w/d)

Wir bieten zahlreiche Vorteile in unserer Vitos Klinik für forensische Psychiatrie Haina:

- Attraktive Vergütung nach TVöD-K und Zulagen
- Betriebliche Altersvorsorge
- 4-Tage-Woche und Mindestbesetzung auf Station

Ein Unternehmen des LWVHessen

**STEIG BEI UNS EIN**

- Werkstattmeister /-in
- Werkstattkoordinator /-in
- NFZ-Mechatroniker /-in (W/M/D)

**Standort: Medebach**

**Alle Infos zu den Stellen unter [www.brassnet.de](http://www.brassnet.de)**

Ansprechpartnerin: Marina Linn  
02982 9290-16 / [marina.linn@brassnet.de](mailto:marina.linn@brassnet.de)

**BRASS**  
transport & logistics

Bekanntschaffen	Verkauf	Immobilienankauf	Auto-Ankäufe
<p><b>Maria, 64 J.</b>, mit fraul. Figur, mag romantische Winterabende, bin eine tolle Köchin u. Hausfrau. Außerlichkeiten sind für mich nicht wichtig. Wichtig ist nur, dass wir uns mögen. Würde auch zu Ihnen ziehen, um immer für Sie da zu sein. Wollen wir Weihnachten zusammen verbringen u. auch den Rest des Lebens? PV <b>Tel. 01522-4910120</b></p>	<p><b>Waschmaschinen, Herde, Trockner, Gefrierkombis usw., Neugeräte als B-Ware oder GEBRAUCHTE</b> Fa. TM-Store, Zur Tintenmühle 3, 34466 Wollhagen-Ippinghausen, 05692 9939472 Mo.-Fr.: 10-18 Uhr, Sa.: 9-14 Uhr, <a href="http://www.tm-store.de">www.tm-store.de</a></p>	<p><b>Suche EFH in Frankenberg (Eder) und Umgebung, vorzugsweise unterkellert</b> Telefon: 0178 4486474</p> <p><b>IMMO &amp; FINANZ</b> Markus Büser</p>	<p>Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen Tel. 03 94 4 - 36 16 0 - <a href="http://www.wm-aw.de">www.wm-aw.de</a>. Fa.</p>
<p><b>Monika, 57 J.</b>, mit super Figur, romantisch, häuslich u. unkompliziert. Ich sage mir, dieses Alleinsein muss ein Ende haben. Bist Du ehrlich, treu, zuverlässig u. auch mal kuschelig? Dann bist DU genau der Richtige für mich. Ruf üb. PV an, die Weihnachtsfeiertage u. hoffentlich noch viele gemeinsame Jahre warten auf uns. <b>Tel. 0176-43632696</b></p>	<p><b>Ankauf</b></p> <p><b>Kaufe Modelleisenbahnen und Zubehör aller Hersteller, komplette Sammlungen in jeder Größenordnung zum fairen Preis. Rufe zurück. 0177 3147538</b></p>	<p><b>Verkaufen Sie Ihre Immobilie zum Bestpreis 06625 1820</b> <b>Immobilien-Sofortkauf.de</b></p>	<p><b>Suche für Export Pkw - Lkw - Busse Unfallwagen, Motorschaden - alles anbieten!</b> Siegener Str. 32, Frankenberg Telefon: 06451 7180360 Mobil: 0151 14807332</p>
<p><b>Roswitha, 70 J.</b>, mit schöner weibl. Figur u. viel Liebe im Herzen. Bin eine saubere Hausfrau, gute Köchin, fahre gerne Auto (auch nachts u. längere Strecken). Nach der Trauerzeit möchte ich jetzt die schlimme Einsamkeit beenden. Ein einsamer Mann bis ca. 80J. wäre der Richtige für mich, rufen Sie üb. PV an. <b>Tel. 0176-34488463</b></p>	<p><b>1A Buche ab 65,00 €</b> ☎ 0152-28000388 <a href="http://www.brennholzhandel-vey.de">www.brennholzhandel-vey.de</a></p> <p><b>1A-Buchenbrennholz, trocken und ofenfertig, ab 90 €.</b> <a href="http://www.brennholzfahrer.de">www.brennholzfahrer.de</a> • Tel. 0172 - 5 21 11 21</p> <p><b>Brennholz Buche u. Eiche 69 €</b> 30 cm, inkl. Lief., Tel. 0176 6268 1914</p>		

**Wir suchen (m/w/d) für das Seniorenzentrum St. Josef in Hallenberg:**

**Caritas Brilon**

- Pflegefachfrau/-mann in Voll- oder Teilzeit
- Ergotherapeut/in, Physiotherapeut/in oder Pflegefachkraft in Voll- oder Teilzeit
- Servicekraft/Präsenzkraft als Mini-Job
- Mitarbeiter\*in für die Küche/Spülkraft als Mini-Job

[bewerbung@caritas-brilon.de](mailto:bewerbung@caritas-brilon.de)  
T 02961 97190  
[caritas-brilon.sucht-sie.de](http://caritas-brilon.sucht-sie.de)

**Besonders preiswert!**

**Kleine Anzeigen mit großem Echo!**

Private Kleinanzeigen sind für viele unserer Leser die Lieblingslektüre.

Nutzen Sie dieses Interesse, wenn Sie etwas kaufen oder verkaufen wollen, wenn Sie eine Stelle oder eine Wohnung suchen oder auch, wenn der dritte Mann zum Skat fehlt.

**Mit uns steht Ihnen die Welt offen**

**localjob.de**  
Das regionale Jobportal

[www.localjob.de](http://www.localjob.de)

# Wenn Heimat unbewohnbar wird

Neue Wanderausstellung im Bonhage-Museum zeigt persönliche Schicksale

**Korbach** – Der Regen hat ihr Haus mitten in der Nacht überschwemmt. Viele ihrer Nachbarn haben es nicht überlebt. Ihr Zuhause ist weg. Die pakistanische Frau ist eine der vielen Menschen, die nach starken Monsunregenfällen im Jahr 2010 ihr Land verlassen mussten und eine von mehreren Millionen weltweit, die aufgrund von klimatischen Veränderungen auf der Flucht sind. Die Wanderausstellung „Klimafucht“ ist zurzeit im Wolfgang-Bonhage-Museum in Korbach zu erleben. Sie zeigt die Schicksale von 14 Personen, die aufgrund des Klimawandels um ihre Existenz bangen, die fürchten, ihre Heimat verlassen zu müssen oder bereits geflohen sind.

Darunter ist auch ein Bewohner der Hallig Langeneß in Schleswig-Holstein. Klimafucht betrifft auch Menschen in Deutschland. All das ist in Audiobeiträgen zu hören.

Das Museum und der Geopark Grenzwelten haben die Wanderausstellung der Deutschen Klimastiftung nach Korbach geholt. „Das Thema ist hochaktuell“, sagt der Museumsleiter Dr. Arnulf Scriba. Die Ausstellung umfasst 14 lebensgroße Figuren, die über die Auswirkungen des Klimawandels in ihrer Perspektive erzählen. Ursachen für Flucht sind beispielsweise Dürre, Überschwemmungen, Gletscherschmelzen, Starkregen, Tornados. Die Figuren sind vorübergehend in der gesamten Dauerausstellung verteilt.

„Mir gefällt, dass es nicht der erhobene, moralische Zeigefinger ist, sondern dass die Figuren sehr sachlich wiedergeben, mit welchen Problemen sie konfrontiert sind“, sagt Arnulf Scriba. „Obwohl jeder Besucher von den Geschichten betroffen sein wird, will die Ausstellung nicht emotionalisieren, denn das würde die sachliche Reflexion verhindern“, erklärt der Museumsleiter. Er betont, wie wichtig es sei, auch aktuelle gesellschaftliche und politische Fragen im Museum zu erörtern. „Museen stehen



Christian Feit absolviert ein Freiwilliges Soziales Jahr im Museum und hört sich die Geschichte einer der Figuren der Wanderausstellung an. FOTOS: STEFANIE RÖSNER

nicht nur für Vergangenes.“

Im Gegenteil sollen die persönlichen Geschichten der Betroffenen zum Nachdenken anregen. „Wenn einzelne Personen erzählen, ist das sehr viel nachhaltiger. Das Erzählte bleibt länger in Erinnerung, als wenn abstrakte Zahlen und Daten geliefert werden.“ So soll die Ausstellung ein Bewusstsein dafür schaffen, dass starke

Veränderungen des Klimas die Lebenswelt der Menschen stark beeinflussen, sagt Dr. Georg Bresser, Leiter des Geoparks Grenzwelten. „Auch wir müssen handeln“, stellt Erster Stadtrat Heinz Merl fest. „Die Stadt stellt sich auf mehr Starkregenereignisse ein. Und die Landwirtschaft wird die klimatischen Veränderungen vermehrt spüren.“ Wie drastisch

dieser Wandel voranschreitet, macht die Ausstellung deutlich. In absehbarer Zeit würden Regionen der Erde unbewohnbar, sagt Yara Behrens von der Deutschen Klimastiftung aus Bremen. Daher komme auch die Frage nach Gerechtigkeit auf. „Länder mit weniger Ressourcen und die ärmsten Bevölkerungsschichten sind am stärksten betroffen.“

Die Ausstellung, die seit acht Jahren in verschiedenen Städten und Gemeinden gezeigt wird, bietet einen globalen Blick darauf. Ihre Kollegin Verena Patzelt ergänzt: „Hier wird deutlich, dass der Klimawandel kein Problem ist, das ausschließlich unsere Umwelt betrifft, sondern dass der Mensch Teil dieser Umwelt und von den Folgen betroffen ist.“

Die Figuren bleiben bis zum 9. Februar im Museum. Am 6. Februar wird es eine Veranstaltung mit dem Projekt „Klimagesichter“ geben. Menschen mit Flucht- und Migrationserfahrungen sowie Klimaschützer sind zu „Klimaschutzbotschaftern“ ausgebildet worden. Einer oder eine von ihnen wird in Korbach berichten.

STEFANIE RÖSNER



**Schwalli**  
Lebensmittel

**Feiertags-Öffnungszeiten  
Frischfisch-Theke**

Montag,	23.12.24	9:00 - 15:30
Dienstag,	24.12.24	8:00 - 12:00
Freitag,	27.12.24	9:00 - 15:30
Montag,	30.12.24	9:00 - 15:30

Den Rest der Woche ist die Frischfisch-Theke geschlossen!

**Frischfisch-Vorbestellungen bis 17.12.24**  
Die Ware kann im Rahmen der Öffnungszeiten des C&C-Marktes abgeholt werden.

Privat- und Geschäftskunden sind herzlich willkommen!

Tel: 05631 5007 0  
Schwalenstöcker & Gantz GmbH  
Lebensmittelgroßhandel & Gastrotechnik  
Frankenberger Landstraße 20 - 34497 Korbach

## Flexibel schenken und lokal entdecken

Korbacher Hanse stellt den neuen Hansegutschein vor – Auch online

**Korbach** – Pünktlich zur Weihnachtszeit dürfen sich die Korbacherinnen und Korbacher über eine Neuerung freuen: Seit dem 7. Dezember gibt es den neuen Hansegutschein. Erhältlich ist er bei allen bekannten Ausgabestellen sowie online unter hansegutschein.de.

Der Gutschein eröffnet vielfältige Möglichkeiten, die Angebote der Korbacher Hanse zu entdecken und in rund 50 Mitgliedsbetrieben einzukaufen – und es werden stetig mehr. Beim neuen Hansegutschein können Kunden zwischen drei Varianten wählen. Ob klassisch auf Papier, digital fürs Smartphone oder als Selbstdruck für Zuhause – jede Version ermöglicht eine unkomplizierte Handhabung. Besonders praktisch ist, dass der Gutschein auch in Teilbeträgen einlösbar ist. Damit können Beschenkte ihn für mehrere Einkäufe nutzen, sei es für einen Kaffee zwischendurch, einen ausgiebigen Einkaufsbummel oder ein besonderes Mitbringsel.

Mit dem Gutschein wird gleichzeitig auch die regionale



Präsentiert den neuen Hansegutschein, der ab dem 7. Dezember erhältlich ist. Die Korbacher Goldmarie Tabea Adam. FOTO: PR

Wirtschaft unterstützt. Die Mitgliedsbetriebe der Korbacher Hanse, darunter Einzelhändler, Gastronomiebetriebe und Freizeiteinrichtungen, profitieren von der gezielten Förderung der lokalen Kaufkraft. „Dadurch wird die Innenstadt belebt und Korbach als attraktiver Einkaufsort ge-

stärkt“, teilt die Korbacher Hanse mit. Der Hansegutschein sei zudem nicht nur für private Anlässe ideal, sondern biete auch für Unternehmen interessante Möglichkeiten. Als steuerfreier Arbeitgebergutschein könnten Betriebe ihren Mitarbeitenden monatlich bis zu 50 Euro zu-

sätzlich zum Gehalt zukommen lassen.

Dies stärke nicht nur die Bindung zwischen Unternehmen und Belegschaft, sondern fördere gleichzeitig die lokale Wirtschaft, indem die Kaufkraft gezielt in der Region bleibe.

red  
korbacher-hanse.com